

Berichte zum Qualitätsmanagement

Band 10/2008

Gert Goch (Hrsg.)

**Innovationsqualität:
Qualitätsmanagement für Innovationen**

Bericht zur GQW-Jahrestagung 2008 am
Bremer Institut für Messtechnik, Automatisierung
und Qualitätswissenschaft (BIMAQ), Bremen

Shaker Verlag
Aachen 2008

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2008

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-6975-3

ISSN 1438-7654

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Erhebliche Lieferverzögerungen im Flugzeugbau, kostspielige und Image schädigende Rückrufaktionen bei Kraftfahrzeugen und Spielzeugen, hohe Schadensersatz-Klagen gegen Pharmazie-Unternehmen: Die Einführung von Innovationen bei Massenprodukten ist scheinbar mit Risiken verbunden, die nicht sicher beherrscht werden und von denen viele Branchen in allen führenden Industrienationen betroffen sein können. Auch nach Beseitigung der Schwierigkeiten und Störungen bzw. nach Begleichung von Entschädigungsansprüchen bleibt oft unklar, ob und wie man solche Fehlentwicklungen frühzeitig erkennen und vermeiden kann.

Andererseits ist es für Unternehmen aus Hochlohn-Industrienationen unverzichtbar, ihre jeweiligen Marktanteile durch innovative Produkte abzusichern oder zu erweitern, da sich eingeführte und bekannte Technologien in Niedriglohn-Ländern wesentlich kostengünstiger realisieren lassen.

In diesem Zusammenhang stellen sich z. B. folgende Fragen:

- Müssen die bestehenden Qualitätsmanagement-Systeme erweitert werden, um auch bei innovativen Produkten oder Produktionsprozessen vereinbarte oder vorausgesetzte Qualitätsforderungen sicher zu erfüllen („Innovationsqualität“)?
- Müssen neue, vor allem präventive QM-Methoden entwickelt werden, um die Einführung von Innovationen auch in der Massenproduktion sicher zu beherrschen und die Kundenerwartungen von Anfang an zu erfüllen?
- Welche Auswirkungen haben diese erweiterten bzw. verbesserten QM-Systeme auf die Kosten, die Entwicklungszeit, die Garantieleistungen und andere wirtschaftliche Aspekte bei der Markteinführung innovativer Produkte und Produktionsprozesse?

Im Rahmen der QW-Tagung 2008 wurden zu diesen und vielen anderen Fragen erste Beiträge und Lösungsansätze vorgetragen.